

+++mit der Bitte um Veröffentlichung+++bitte weiterleiten+++



PRESSEMITTEILUNG (v. 26.06.17)

Abschlussfest der Kölner Klimaschutzkampagne

Nach zehn Monaten aktivem Klimaschutz feiert die Klimaschutz Community Köln am Freitag, den 07.07.17, im Club Bahnhof Ehrenfeld ihren vorläufigen Kampagnenabschluss. Das attraktive Diskussions- und Musikprogramm steht allen Kölnerinnen und Kölnern offen.

Über 170 Tonnen Kohlendioxid konnten die 33 Teams und hunderte Einzelpersonen der Klimaschutz Community Köln seit September 2016 einsparen: Eine Woche das Auto stehen lassen, sich einmal bewusst vegetarisch ernähren, Lebensmittel vor der Tonne retten und auf Plastiktüten verzichten, waren nur einige Beispiele konkreter Handlungsänderungen. Viele kleine Maßnahmen addierten sich zu einem beachtenswerten Gesamtergebnis. Die besten Teams und Einzelsparer werden an dem Abend von ihren persönlichen Erfahrungen berichten, mit Experten diskutieren und von der **Fernsehmoderatorin Janine Steeger** für ihr Engagement ausgezeichnet. Bei einer Tombola wird darüber hinaus auch ein E-Bike verlost. Im Eintrittspreis ist ein vegetarisches Buffet und Freibier (solange der Vorrat reicht) enthalten.

Den Start in den musikalischen Teil des Abends eröffnet **„Catalina Club“** aus Köln. Die siebenköpfige Band vereint Klänge aus Soul, HipHop und Pop zu einem unverwechselbaren eigenen Sound. Abgerundet wird das Ganze durch den stimmungswaltigen Gesang und die mitreißende Energie des Ensembles. Anschließend geht es dynamisch weiter: Die Jungs der Kölner Band **„AGWAAN“** kombinieren Rhythmen aus Reggae und Funk mit dem einzigartigen Schwung afrikanischen Lebensgefühls. Durch ihren leidenschaftlichen Groove sorgen die Musiker aus Guinea, dem Kongo und Deutschland dafür, dass niemand mehr still stehenbleiben kann. Abgerundet wird der Abend vom **„DJ der guten Laune“** alias Christian Horsters. International bekannt wurde der Kölner durch die unermüdliche Begeisterung, mit der er seinen abwechslungsreichen Musikmix zum ganz besonderen Erlebnis macht. Mittlerweile ist es auch kein Geheimnis mehr, dass er aktiver Klimaschützer ist und als Foodsaver wöchentlich mehrere hundert Kilo Backwaren vor der Tonne rettet und frei verteilt.

Die Veranstaltung bildet gleichzeitig auch den Abschluss von STADTRADELN Köln 2017.

Freitag 07.07.2017

Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Straße 67, 50825 Köln

17:15 bis 22:30 Uhr. (Einlass ab 16:45 Uhr)

Eintritt: 12 € für alte und auch neue (!) Mitglieder/innen, 17 € Normalpreis (jeweils zzgl. VVK-Gebühr), Abendkasse 19 €.

Karten über: www.klimaschutzcommunity.koeln

Die Kampagne:

Die seit September 2016 laufende Mitmachkampagne fordert zu konkreten Handlungsänderungen auf. Durch vorgeschlagene oder freie Einsparbeiträge kann jeder in der Community mitteilen, wie einfach man durch kleine Veränderungen der Alltagsgewohnheiten viel bewirken kann, CO2 einspart und so das Klima schützt. Sowohl als Einzelperson wie auch als Team können Bürgerinnen und Bürger ihr Engagement für den Klimaschutz in Köln öffentlich sichtbar machen und dabei attraktive Sachpreise gewinnen. Bis Ende Juni 2017 können sich alle Menschen beteiligen, die in Köln leben, arbeiten oder hier ihre Freizeit verbringen. Ihre individuellen Maßnahmen zur CO2-Einsparung vergleichen Sie mit anderen Nutzerprofilen und teilen ihre Aktivitäten über soziale Netzwerke.

www.klimaschutzcommunity.koeln

www.facebook.com/klimaschutzcommunitykoeln

www.instagram.com/klimaschutzcommunitykoeln

www.twitter.com/koelnspartco2

#koelnspartco2 ; #daskannstduauch

Ein Projekt des KölnAgenda e.V., Melchiorstr. 3, 50670 Köln.

Der gemeinnützige Verein wurde im Jahre 1999 mit Unterstützung des Rates der Stadt Köln gegründet. Ziel ist eine bürgernahe, umweltverträgliche und nachhaltige Entwicklung im Rahmen des „Lokale Agenda 21“- Prozesses der Vereinten Nationen im Raum Köln. Er unterstützt die Aktivitäten des Energieforums Köln, ist Mitinitiator des Klimabündnisses Köln, von Köln Global sowie Wegbereiter von Ökoprofit Köln. Mit dem Kölner Bürgerhaushalt hat der Verein eine auch international beachtete E-Partizipation angestoßen. 2014 führte der Verein erfolgreich das Klimaschutzprojekt „Köln spart CO2“ durch, dem Vorläufer der Klimaschutz Community.

Das Projekt „Klimaschutz Community Köln“ wird gefördert durch den Klimakreis Köln, die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen und die Stadt Köln.

Weitere Informationen und Bildmaterial:

Stefan Kreuzberger, Projektleiter Klimaschutz Community Köln

c/o KölnAgenda e.V., Melchiorstr. 3, 50670 Köln

Tel. 0221-7390923, Mobil 0170-9037410

stefan.kreuzberger@koelnagenda.de

Bildmaterial: www.klimaschutzcommunity.koeln/presse